

Erstklässler heute... tja.

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 25. April 2023 21:43

[Zitat von Schokozwerg](#)

Was könnte man noch Hilfreiches tun? Ideen?

Je nach Ausprägung der Sprachstörung und Modalitäten in deinem Bundesland Förderschwerpunkt Sprache beantragen und dann entsprechende schulische Förderung an einer Förderschule Sprache ("Sprachheilschule") oder inklusiv.

[Zitat von Schokozwerg](#)

solange daheim nur Moldawisch/Rumänisch gesprochen wird, werden die Kids es immer schwerer haben

Na ja, ein Kind mit durchschnittlichen sprachlichen Lernvoraussetzungen kann bis zur Einschulung ausreichend Deutsch erwerben, wenn es rechtzeitig und regelmäßig in die Kita geht und auch sonst Kontakte zur deutschen Sprache hat, auch wenn zu Hause die Erstsprache gesprochen wird (was grundsätzlich zu empfehlen ist).

Bei einem Kind mit Sprachentwicklungsproblemen ist das natürlich nicht unbedingt der Fall, aber auch hier ist es sinnvoll, die Erstsprache ebenfalls weiter zu gebrauchen und das Kind auch darin zu stärken.

[Zitat von Kathie](#)

kann man immer noch auf eine Sprachentwicklungsstörung testen

Diese oder eine ähnliche Diagnose muss ja schon vorliegen, sonst könnte keine Logopädie verordnet werden.